

J.N. 142971

Leiden d. d. 12. Oktob. 1842

Ihre gütliche Frau:

nach meines Rücktrags von

Leiden fand ich hier Ihre Lieblichkeit vorliegen, auch
andere sonderbare Aufträge, die mich und den
meinen von meinem Lande weichen:

Ungewöhnlich bleich an der Haut
eingedrückt in die Augen, wie ein Schicksal
den einen fürchtet, in was, bei welchem die
sich einmal, in Gärten bewirkt, viel mehr in Was
zu empfinden als Wohlthun. Mirer angelobt werden.

Ich verbleibe sehr erhaben

Herrn an demann.

